

GORI 55 SENSITIVE

- Der Allrounder.
- Rapid - ca. 4 Stunden überstreichbar.
- Extrem strapazierfähig und elastisch.
- Schadstoff und emissionsarm.
- Für Holz und viele andere entsprechend vorbehandelte Untergründe (z. B. Aluminium, Stahl, Hart-PVC).
- Gute Deckkraft.
- Alkali- und UV - beständig (keine Vergilbung).
- Alte Norm. Geprüft nach EN 71, Teil 3. Sicherheit für Spielzeug nach Trocknung des Anstrichs. Beständig gegen Einwirkungen von Speichel -und Schweißsimulanz gemäß DIN 53 160, Teil 1 und 2.
- Auch über das Gori Farbmischcenter in individuellen Wunschfarbtönen mischbar.

1. Allgemeine Beschreibung

- 1.1 Produktbezeichnung GORI 55 SENSITIVE
- 1.2 Hersteller PPG Coatings Deutschland GmbH.
- 1.3 Produktart Wässrige Dispersionslackfarbe auf Reinacrylat-Basis.
- 1.4 Anwendung Außen und Innen: Für begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile. Holz innen, z. B. Wand- und Decken-Profilholzverkleidungen. Für entsprechend vorbehandelte, kleine angrenzende verzinkte Stahlflächen, Aluminium und Hart-PVC. Deckende Renovierung von alten Lasur- und Lackfarbenanstrichen. Nicht auf Terrassen, Balkon - und Wohnraumböden, Dachflächen etc. anwenden.

Anwendungsempfehlung nach DIN EN 927-1:

Beanspruchung	Anwendungsstufen		
	nicht maßhaltig	begrenzt maßhaltig	maßhaltig
Schwach	x	x	
Mittel	x	x	
Stark	x	x	

- 1.5 Produktwirkung Bildet einen deckenden elastischen Anstrichfilm.
Im Außenbereich: Tiefenwirksamer Pilzschutz von Nadelhölzern im System mit GORI 17 oder GORI 28.

GORI 55 SENSITIVE

1.6 Farbton

Standardfarbton / Basen:

800 Schneeweiß (Auslauf)
7711 Schneeweiß / Base 05 (NEU)

Basen:

874 Base 10 (Auslauf)
100 Base 30

Wichtig:

7711 Schneeweiß / Base 05 entspricht dem Weißgrad von 800 Schneeweiß. Basen bzw. Farbtöne aus Basen sind nicht mit den Standardfarbtönen mischbar. Standardware darf nicht mit Mix-Absolut-Pasten gemischt werden. GORI 55 SENSITIVE wird über das MIX ABSOLUT Farbmischsystem in individuell gemischten Wunschfarbtönen geliefert. Diese Farbtöne werden speziell gemischt. Vor der Verwendung empfehlen wir einen Probeanstrich, spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden. Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 25.

1.7 Lieferform

Standard:

Schneeweiß/Base 05 bzw. Schneeweiß (Auslauf):

Basen:

Base 30 und Base 10 (Auslauf)

1.8 Verpackung

Schneeweiß/Base 05 bzw. Schneeweiß (Auslauf):

0,75 Liter / 2,5 Liter / 5 Liter und 10 Liter.

Basen:**Base 10 (Auslauf):**

0,75 Liter / 2,5 Liter / 5 Liter

Base 30:

0,69 Liter / 2,31 Liter / 4,63 Liter

1.9 Prüfzeichen

Geprüft nach EN 71, Teil 3. Sicherheit für Spielzeug nach Trocknung des Anstrichs. (Alte Norm)
Beständig gegen Einwirkungen von Speichel -und Schweißsimulanz gemäß DIN 53 160, Teil 1 und 2.

2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

2.1 Bindemittel

Reinacrylat.

2.2 Pigmente

Organische und anorganische.

GORI 55 SENSITIVE

2.3 Konservierungsmittel Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnr. + 49 (0) 234-869-0

3. Technische Daten

- 3.1 Dichte 1.0-1,3 g/ml
- 3.2 Festkörper 25 – 35 w/w %
- 3.3 Viskosität > 100 Sek. / DIN Cup 4mm (DIN 53211,20°C)
- 3.4 Glanzgrad Seidenglanz.
- 3.5 Geruch Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos.
- 3.6 Verbrauch Gehobertes Holz; ca. 110 ml/m².
1 Liter reicht für ca. 9 m².
Genauen Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln.
- 3.7 Trocknungszeit Staubtrocken nach ca. 1 Stunde. Überstreichbar nach ca. 4 Stunden (23°C / 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trocknungszeit verlängert. Probeanstrich durchführen.
- 3.8 Wetterbeständigkeit Gut, bei ca. 60 µm Gesamtschichtdicke.
- 3.9 Lichtbeständigkeit Gut.
- 3.10 Alkalibeständigkeit Gut.
- 3.11 Biozide Wirkung Keine.
- 3.12 Verdünnung Unverdünnt verwenden. Bei Bedarf (z.B. Spritzen) mit ca. 10 % Wasser. Die Auftragsmenge dann entsprechend erhöhen.
- 3.13 Lagerfähigkeit In nicht angebrochenen Gebinden > 5 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren.

4. Untergrund

- 4.1 Untergrundart Entsprechend vorbehandelte Holzarten (siehe 4.3). Mit GORI 21 Wood-Primer oder GORI 23 Multi-Primer vorbehandeltes Aluminium, verzinkte Stahlflächen und

GORI 55 SENSITIVE

Hart-PVC sowie mit Rostschutz grundierete Stahlflächen.
Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich:

A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:

Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefern, z.B. Radiata pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.

B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:

Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sapelli, Sipo, Teak, Western Red Cedar.

4.2 Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei sein.

4.3 Vorbehandlung

Holz:

Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z. B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern (siehe BFS-Merkblätter Nr. 18). Schmutz, Algen, Schimmel, lose Anstrichteile sowie alkalische Mörtel- und Putzreste entfernen. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Tragfähige Altanstriche reinigen und anschleifen. Holzoberflächen nicht mit Stahlwolle schleifen. Gefahr von Rostfleckenbildung. Bei weißen Beschichtungen auf Hölzern mit besonders kritischen wasserlöslichen Holzinhaltstoffen (Red Cedar, Merbau, Hemlock, Eiche etc.) sollte auf jeden Fall GORI 21 Wood-Primer, 1-2 x aufgetragen werden. Probeanstrich durchführen.

Aluminium:

Siehe Technisches Merkblatt GORI 23 Multi-Primer sowie die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr. 6 beachten. Verzinkte Stahlflächen: Siehe Technisches Merkblatt GORI 23 Multi-Primer sowie die Hinweise im BFS Merkblatt Nr. 5 beachten.

Stahlflächen:

Reinigen und entrostet.

Entsprechend mit Rostschutzfarbe grundieren.

Kunststoffteile aus Hart-PVC: siehe Technisches Merkblatt GORI 23 Multi-Primer sowie die Hinweise im

GORI 55 SENSITIVE

BFS-Merkblatt Nr. 24 beachten.

4.4 Holzfeuchtigkeit

Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2%.
Begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile: max. 18 %

5. Verarbeitung

5.1 Auftragsverfahren

Streichen, Rollen oder Spritzen

Airless: z. B. Spray Temp

Temperatur: ca. 45°C

Druck: 50 – 100 bar

Düse: z. B. 410 (40° Spritzwinkel – 0,010 inch-0,25 mm)

5.2 Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 10°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen - Nr. und gleichen Mischverhältnissen an einer Fläche verarbeiten. Farbton mittels Probeanstrich prüfen. Mustergerechte Farbtöne erscheinen erst nach kompletter Trocknung nach Erreichen der empfohlenen Auftragsmengen.

5.3 Erstbeschichtung

Nur im Außenbereich:

Alle bläuegefährdeten, rohen Hölzer (siehe 4.1 Gruppe A):

1x GORI 17 oder GORI 28

2 –3 x GORI 55 SENSITIVE

Andere Hölzer (siehe 4.1 Gruppe B):

2-3 x GORI 55 SENSITIVE

Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen:

1 - 2 x GORI 21 Wood-Primer oder GORI 23 Multi-Primer unverdünnt

2x GORI 55 SENSITIVE

Aluminium, verzinkte Stahlteile und Kunststoffteile aus Hart-PVC:

1-2 x GORI 23 Multi-Primer als Haftvermittler

2 x GORI 55 SENSITIVE

Stahlflächen:

Entsprechend mit Rostschutz grundieren

GORI 55 SENSITIVE

2 x GORI 55 SENSITIVE

- 5.4 Renovierungsbeschichtung **Auf tragfähigen, entsprechend vorbehandelten, angeschliffenen Altanstrichen (siehe 4.3):**
1 –2 x GORI 55 SENSITIVE

Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen (siehe 5.3).

Holzflächen regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern, dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.

- 5.5 Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

6. **Sicherheit / Entsorgung** Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

7. **Allgemeine Hinweise**

Produkt-Code: BSW20
Nicht lagern in Räumen, in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Nur in Originalgebinden aufbewahren. Bitte beachten Sie auch die entsprechenden BFS-Merkblätter.
Herausgeber:
Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V.
Gräfstraße 79
D- 60486 Frankfurt am Main
www.farbe-bfs.de

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von GORI 55 SENSITIVE seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, GORI 55 SENSITIVE für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.